



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt



Der MCC lädt ein

zum *Mihlaer*

Karneval 2026



07.02.2026

19.11 Uhr
Gala-Abend

14.02.2026

19.11 Uhr
Festsitzung

15.02.2026

14 Uhr
Umzug

15 Uhr
Kinderfasching

In der "Goldenen Aue" Mihla

Der MCC lädt Euch recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Kartenvorverkauf ab Januar 2026 im Quelle Shop Mihla

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: Michael-Praetorius-Platz 2
99831 Amt Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau Habenicht, S. 036926 947-50

Frau Reckmann, K. 036926 947-51

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Siemon, N. 036926 947-24

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

IT-Abteilung

Herr Stein, C. 036926 947-36

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Bachmann, F. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Stötzer, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber, I. 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Güth, C. 036926 947-33

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Frau Duschaneck, A. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Wir bitten auch von Dienstag bis Freitag um vorherige telefonische Voranmeldung unter **036926- 94718**.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibio melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis) 112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Ambulanter Pflegedienst Creuzburg 036926 710939
 Sprechzeiten Mo-Fr: 07.00 Uhr - 13.00 Uhr

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
 036928 961-0
 Fax 036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon: 0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze
Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Hausarztpraxis Creuzburg, M. Schumann 036926 724088
 kontakt@hausarzt-creuzburg.de
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Kloster-Apotheke 036926 95700
 Mo, Di, Do, Fr, 08:00 - 18:00 Uhr
 Mi 08:00 - 14:00 Uhr
 Samstag geschlossen
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 82455
 Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.
 Bürgermeister Christian Grimm
Sprechzeit
 nach Vereinbarung 0170 2915886
Gemeinde Bischofroda
 Bürgermeister Markus Riesner
Sprechzeit
 Terminvereinbarung
 nach telefonischer Voranmeldung 036924 42167
 Montag bis Freitag von 15.00 bis 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de
Stadt Amt Creuzburg
 Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428
 Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg
Amt Creuzburg OT Creuzburg
 Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz
 Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag
Amt Creuzburg OT Mihla
 Ortsteilbürgermeister Toni Nickol
 Sprechzeit: 16.00 - 17.00 Uhr
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla

Amt Creuzburg OT Ebenshausen
 Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849
Amt Creuzburg OT Frankenroda
 Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig 036924 42152
Sprechzeit

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Ralf Galus 0160 99330153

Sprechzeit:

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591

Sprechzeit:

Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt
 03606 655-0 o. 03606 655-151
 Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171
 Fax 036924 47172
 E-Mail: fw-mihla@t-online.de
Apotheke 036924 42084
 Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr
 Samstag 08:00 - 13:00 Uhr
Sparkasse 03691 6850
VR-Bank Ihre Heimatbank eG
Zweigstelle Mihla 03691 236-0
Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler 036924 47429
 Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch Kindergärten/Schulen nach Anmeldung
 Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr
Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla 036924 489830
 Montag 09:00 bis 15:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 14:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)
 Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr
Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37
 dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37
 gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau 036924 42105
Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373
Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder
 Lauterbach 036924 47830
Tierarztpraxis J. Andrzejak
 Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 05/2026

Samstag, 07. Februar 2026

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine, Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum

08. - 14. Februar 2026

**Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 05
Freitag, 30. Januar 2026**

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**. Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen. Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Amt Creuzburg

Klosterstraße 12

Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta

Eisenacher Str. 9

Büro Ifta, Heike Schwanz

Telefon: 036926/ 723134

Donnerstags von 14-18 Uhr Pfarrhaus Ifta

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de

ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-nordregion.de

http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html

Regionalbüro für die Pfarrämter

Mihla, Nazza, Bischofroda-Neukirchen und Creuzburg

Angela Köhler

99831 Amt Creuzburg, Klosterstr.12

036926 899400

https://www.kirchenkreis-eisenach-nordregion.de/

Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32

Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15

Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta

Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra

Wir grüßen Sie mit dem

Wochenspruch für die kommende Woche

und laden Sie zu unseren Veranstaltungen ein.

Es werden kommen von Osten und von Westen,

von Norden und von Süden,

die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

(Lk 13, 29)

25. Januar 17 Uhr

Regionale Veranstaltung

Taizé- Andacht in der Kirche Ifta

Konfirmandensamstage

24. Januar 9.30 bis 13.00 in Creuzburg, 8. Klasse

7. Februar 9.30 bis 13.00 in Creuzburg 7. Klasse

Chorprobe Michael Praetorius Chor

montags 19.30

Probe Blechbläser und Nicolaicombi

montags 18 Uhr im Wechsel im Gemeindehaus Creuzburg

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 20.00 im Pfarrhaus Madelungen

Bei der Vorstellung des GKR Spichra haben sich Fehler eingeschlichen, die wir hier korrigieren möchten:

Dem Gemeindegemeinderat Spichra gehören an:

(v.l.n.r.) Viktor Jakubowski (Stellv. Vorsitzender), Ursula Lehmann, Yvonne und Frank Steinig, Yvonne und Tom Lifferth (Vorsitzender).



Christenlehre:

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Scherbda

1. Mittwoch im Monat 14 Uhr

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet



montags und dienstags von 10-12 und 14 -17 Uhr

mittwochs und freitags von 10.00 - 12.00

Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen. Wenn Sie im Treffpunkt mitarbeiten möchten, wenden Sie sich bitte an Pastorin Breustedt.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Kirchgeld

Das Kirchgeld können Sie in bar entrichten:

Ifta Donnerstag 14-18 Uhr im Pfarrhaus

Creuzburg Donnerstag 8-12 Uhr im Pfarrhaus

Freitag 10-12 Uhr im Nicolaitreffpunkt

Scherbda bei Rosi Cron nach Verabredung
 Krauthausen bei Angela Köhler nach Vereinbarung
 Pferdsdorf bei Annemarie Först nach Verabredung
 Spichra bei Susanne Kley nach Verabredung

oder auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1E1K1

Bitte geben Sie immer Ort und Rechtsträgernummer an:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Creuzburg

RT 2507 Creuzburg

Kirchgemeinde Scherbda

RT 2551 Scherbda

Kirchgemeinde Ifta

RT 2531 Ifta

Kirchgemeinde Pferdsdorf

RT 2547 Pferdsdorf

Kirchgemeinde Krauthausen

RT 2534 Krauthausen

Ab Spenden von 150,00 Euro erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter gilt Ihr Kontoauszug als Nachweis beim Finanzamt. Wünschen Sie trotzdem eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

*Ihre Gemeindeglieder, Ihre Gemeindegliederinnen,
 Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende,
 Alexandra Senf, Heike Schwanz, Angela Köhler
 und Susanne-Maria Breustedt grüßen Sie herzlich.*

Sonstiges



2026 über 100 MITMACHEN-Veranstaltungen im Nationalpark Hainich

Das Veranstaltungsprogramm des Nationalparks Hainich steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des Jubiläums „15 Jahre Weltnaturerbe Buchenwälder“

Der Nationalpark Hainich feiert 2026 das 15-jährige Jubiläum seiner Anerkennung als UNESCO-Weltnaturerbe. Passend zu diesem Anlass bietet das Veranstaltungsprogramm „MITMACHEN“ wieder mehr als 100 spannende, kostenlose Führungen und Veranstaltungen an, die von fachlich kompetenten Nationalparkführern und Nationalparkführerinnen sowie Rangerinnen und Rangern angeboten werden. Gleich am 17. Januar startet am Parkplatz Fuchsfarm um 13 Uhr eine Wanderung unter dem Motto „Der Nationalpark im Winter“.

Das MITMACHEN-Programm 2026 bietet erneut eine beeindruckende thematische Vielfalt. Geführte Wanderungen zu Themen wie „Bäume im Winter“, „Tierspuren“, „Spechte“, „Märzenbecher“ und „Bärlauch“ sind Teil des Programms. Bewährte Veranstaltungen wie die Mitsommernacht, eine Wildniswanderung und der „Welt-Ranger-Tag“ sind wieder dabei. Pilzinteressierte können sich ebenfalls auf spezielle Veranstaltungen freuen. Neu im Programm sind Angebote für Geologie- und Bodenfreunde. Sie kommen bei einem bodenkundlichen Streifzug und einem Forschertag auf ihre Kosten.

Ein besonderer Fokus im MITMACHEN liegt in diesem Jahr auf dem Jubiläum „15 Jahre Weltnaturerbe Buchenwälder“. Veranstaltungen mit diesem Schwerpunkt sind im gedruckten Programm durch eine grüne Farbgebung hervorgehoben. Dazu gehören unter anderem eine Frühlingführung zum „Tag des Waldes“ am 21. März, die Eröffnung der Jubiläumsausstellung „15 Jahre Weltnaturerbe“ im Nationalparkzentrum am 1. April oder eine Wanderung zum UNESCO-Welterbetag am 7. Juni.

Eine Sternenwanderung am 27. Juni mit dem Titel „Wege verbinden - 15 Jahre Weltnaturerbe“ führt von verschiedenen Ausgangspunkten zur Betteleiche und wird einer der Höhepunkte der Jubiläumsveranstaltungen sein.



*Bereits am 17. Januar startet am Parkplatz Fuchsfarm um 13 Uhr eine geführte Wanderung mit dem Titel „Der Nationalpark im Winter“.
 Foto: Tino Sieland*

Das vollständige Programm ist ab sofort kostenlos in den Nationalpark-Infostellen und vielen touristischen Einrichtungen der Region erhältlich. Online ist das Programm in der Rubrik „Aktuelles“ unter www.nationalpark-hainich.de abrufbar. Auf der Webseite der Nationalpark-Verwaltung sind weitere Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen verfügbar.

Wer darüber hinaus noch Fragen zu einzelnen Veranstaltungen hat, kann sich gerne an die Nationalparkverwaltung unter 0361/573 914 000 oder die angegebenen Kontaktadressen wenden.

*Cornelia Otto-Albers
 Pressesprecherin*



Das Titelbild des MITMACHEN 2026 mit Fokus auf „15 Jahre Weltnaturerbe Buchenwälder“



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWST) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amt Creuzburg

Informationen

Praxisurlaub Frau Dr. Sinn-Liebetau

Liebe Patientinnen und Patienten,

**unsere Praxis bleibt vom 16.02.
bis einschließlich 20.02.2026
wegen Urlaub geschlossen.**

Die Vertretung in dringenden medizinischen Fällen übernehmen:

Frau Dr. Först, Ifta - Tel.: 036926 82513
Herr M. Schumann, Amt Creuzburg - Tel.: 036926 724 088
Frau Dr. Hey, Treffurt - Tel.: 036923 82 66 05

Wir bitten Sie, in jedem Fall vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

Bitte denken Sie auch rechtzeitig vor unserer Schließzeit daran, benötigte Rezepte oder Verordnungen bei uns anzufordern und abzuholen.

Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der 116 117.

In lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der 112.

Ab dem 23.02.2026 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da und wünschen Ihnen bis dahin schöne Wintertage.

Ihr Praxisteam der
Allgemeinmedizinischen Praxis
Dr. med. Theresa Sinn-Liebetau

Information der Stadtbibliothek Creuzburg



Ab sofort können in der Stadtbibliothek in Creuzburg

die Lesestart-Sets für alle Kinder ab drei Jahren

abgeholt werden.

Die Sets können an alle Eltern mit Kindern ab 3 Jahren abgegeben werden, auch wenn sie keine Bibliotheksmitglieder sind.

Das Set beinhaltet:

- eine kleine Stofftasche mit blauem Henkel
- ein Bilderbuch für Kinder ab 3 Jahren
- eine mehrsprachige Elternbroschüre mit
- vielen Vorlese- und Aktionstipps für den Familienalltag.

Die Sets können zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek in Creuzburg abgeholt werden.

Öffnungszeiten: dienstags 10.00 – 13.00 Uhr
donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon: (036926) 82361

V. Straube
Stadtbibliothek Amt Creuzburg
Stadt Creuzburg

Havarie mit weitreichenden Folgen im OT Mihla

Am Anger und in der Neustadtstraße in Mihla funktioniert auf Grund eines technischen Problems die gesamte Straßenbeleuchtung seit dem 13. Januar nicht. Ähnliche Störungen, allerdings kein Totalausfall, werden aus dem Bereich der Lohfeldstraßen und Hinter dem Brauhaus gemeldet. Die zuständige Elektrofirma ist beauftragt, allerdings gestaltet sich die Reparatur sehr schwierig.

Die Lokalisierung des Schadens dauert voraussichtlich bis mehrere Tage. Erst dann kann über die Möglichkeit der schnellstmöglichen Instandsetzung beraten und entschieden werden. Wann die Beleuchtung letztendlich wieder funktioniert, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen.

Als Hauptursachen werden neben der Frostwirkung auf Elektromuffen gerade in der Neustadtstraße der Schwerlastverkehr vermutet. Durch ständiges Befahren der Gehwege kam es schon in der Vergangenheit zu Kabelbrüchen der dort verlegten Stromleitungen.

Eine Reparatur bei laufendem Verkehr gestaltet sich sehr schwierig und bedarf der Mitwirkung von Fachfirmen.

Daher bitten wir, alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und große Aufmerksamkeit in der lichtarmen Jahreszeit!

Die Stadt versucht mit allen Mitteln, die Straßenbeleuchtung so rasch wie es geht wiederherzustellen.

Stadt Amt Creuzburg
Bürgermeister

Kindertagesstätten

Herzliche Weihnachtsstimmung im Pflegeheim: Burgspatzen begeistern mit Musik

Zum Jahresende sorgten die Burgspatzen mit einem Besuch im ortsansässigen Pflegeheim „Zur Heiligen Elisabeth“ für eine besonders warme und festliche Atmosphäre. Mit gemeinsamen Weihnachtsliedern erfreuten die Kinder sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner als auch das anwesende Pflegepersonal. Die generationsübergreifenden Gesänge schufen bewegende Momente und luden zum Mitsingen ein.

Ein besonderes Highlight der musikalischen Weihnachtsfeier war der Besuch des Weihnachtsmannes. Mit kleinen Aufmerksamkeiten und liebevollen Worten brachte er Kinder- und Seniorenaugen gleichermaßen zum Leuchten. Bei Naschereien und wärmendem Punsch klang der Nachmittag in geselliger Runde aus.

Der Besuch der Burgspatzen war für alle Beteiligten ein schönes Zeichen der Verbundenheit und ein emotionaler Beitrag zur Weihnachtszeit, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Pascal Luhn
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Westthüringen



Foto: P.Luhn

Einladung zur
Kreativ-Familienwerkstatt

Im Alter von 3 bis 6
MI; 04. Februar'26
15:30 Uhr - 17:00 Uhr

**kostenfrei &
ohne Anmeldung**

Im ASB ThEKiZ Kindergarten
"Cuxhofwichtel" An der
Delle 11a, 99831 Mihla
Thüringer Eltern-Kind-Zentrum

Veranstaltungen

Das Theatrixx-Kindertheater bringt das beliebte Kinderbuch „Der Grüffelo“ auf die Bühne

Wann? 06.02.2026, Beginn 16:00 Uhr

Wo? Festsaal Burg Creuzburg

Tickets? An der Tageskasse

Das Figurentheater-Stück für Kinder ab zwei Jahren erzählt die Geschichte von einer schlaun kleinen Maus, die sich auf den Weg durch den tiefen Wald macht.

Um sich vor Fuchs, Eule und Schlange zu schützen, erfindet die Maus ein furchterregendes Monster: den Grüffelo. Doch plötzlich steht die Fantasie der Maus lebhaftig vor ihr.

Mit liebevollen Figuren und einem fantasievollen Bühnenbild entführt Theatrixx das Publikum in ein spannendes Abenteuer, das zeigt, wie man auch die größten Herausforderungen mit Witz und Klugheit meistern kann. Ein tolles Theatererlebnis für die ganze Familie.

Der **GRÜFFELO**

Das Theater-Erlebnis für die ganze Familie!

LIVE!
Als Puppenspiel

Für mutige Mäuse
ab 2 Jahren

AXEL SCHEFFLER · JULIA DONALDSON

**CREUZBURG
HELAU**

31.01.26	Festsitzung
19:31 Uhr	
07.02.26	Sturm aufs Rathaus
11:11 Uhr	
08.02.26	Kinderfasching
14:31 Uhr	
14.02.26	Festsitzung
19:31 Uhr	
15.02.26	Nachmittagsfestsitzung
14:31 Uhr	

KARTENVORVERKAUF
Sa. 17.01. 10-14 Uhr
So. 18.01. 13-17 Uhr

Im CCC-Vereinsheim "Alte Turnhalle" in Creuzburg

Instagram: creuzburgercarneval.club Facebook: Creuzburger Carneval Club e.V.

Egerländer Blasmusik aus Leidenschaft

Am **29. März 2026** ist es wieder soweit: **Holger Mück** und seine **Egerländer Blasmusik** bringen ihre mitreißende Musik erneut nach **Creuzburg!** Seit zwei Jahrzehnten begeistert das Orchester mit traditioneller Egerländer Musik, die das Publikum mit ihrer Spielfreude und Leidenschaft verzaubert.

Das Konzert im **Bürgerhaus Klostergarten Creuzburg** verspricht ein unvergessliches Erlebnis für alle Liebhaber der Blasmusik.

Durch das Programm führt die charmante Sängerin und Moderatorin **Sandra Spindler**, die mit ihrer warmen und einfühlsamen Art die musikalischen Darbietungen verbindet. Ein ganz besonderes Highlight ist das Gesangstrio aus **Holger Mück, Kalle Belz und Sandra Spindler**, deren harmonische Stimmen sich zu einem Klangbild vereinen, das einfach zum Verlieben ist.

Holger Mück selbst bringt es auf den Punkt: „Traditionen zu bewahren ist eine ehrenwerte Aufgabe, neue Wege zu gehen und die Spielart der Egerländer und böhmischen Blasmusik weiterzuentwickeln ist unser Ziel. Wir wollen diese Blasmusik pflegen, erhalten, aber vor allem auch mit neuen Ideen diese wunderbare Musiktradition in die Zukunft tragen.“

Freuen Sie sich auf einen Nachmittag voller Emotionen, virtuoser Blasmusik und der unverwechselbaren Klangwelt von **Holger Mück** und seiner Egerländer Blasmusik.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets im Vorverkauf für dieses einmalige Musik-Ereignis.

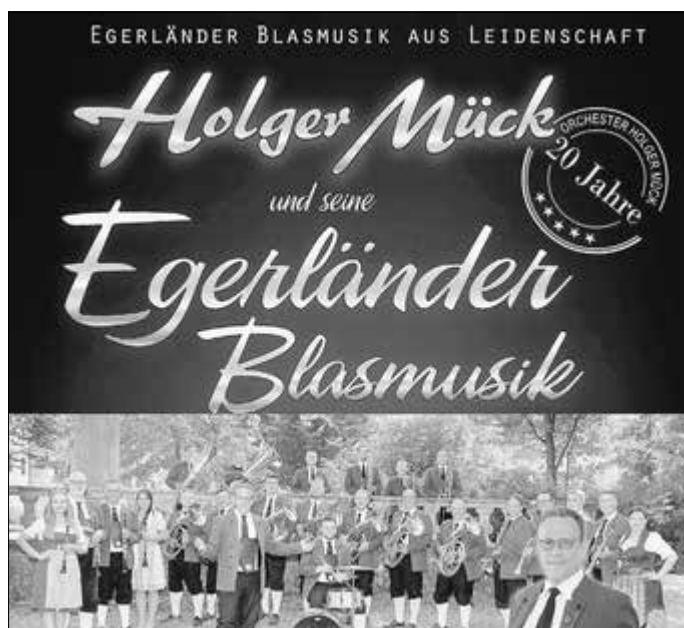
Karten gibt es bereits ab 44,90 €.

Bürgerhaus Klostergarten Creuzburg
So., 29.03.2026

Einlass: 14.00 Uhr **Beginn: 15.00 Uhr**

VVK: Touristinfo Creuzburg auf der Burg

Tel. 036926-98047 u.a.b. VVST



Vereine und Verbände

FSV Creuzburg aktuell

10./11.01.2026 Hallenturniere des FSV Creuzburg



Am 10. und 11.01.2026 fanden die Hallenturniere des FSV Creuzburg statt. Trotz des winterlichen Wetters und der teils problematischen Anreise traten viele Jugendmannschaften in den Altersklassen E-Junioren, D-Junioren und C-Junioren an. Außerdem spielten am Samstagabend die Männermannschaften sowie am Sonntag, zum Abschluss des Turniers, die Alten Herren.

F-Junioren

Das für Sonnabend angesetzte Turnier der F-Junioren war aufgrund zweier kurzfristiger Absagen etwas dünn besetzt. Doch wir machten das Beste daraus. So traf die Mannschaft der Gäste der JSG Herleshausen-Nesselal-Ulfgrund in zwei Spielen zu je 2x 10 Minuten auf die Gastgeber des FSV Creuzburg. Die Kinder waren mit viel Ehrgeiz und Spaß dabei.

Das erste Spiel endete mit einem 6:2 für die Gäste der JSG HNU, und auch im zweiten Spiel konnten sich die Gäste durchsetzen, diesmal mit 6:3. Als bester Torwart wurde Jonah Schramm vom FSV Creuzburg ausgezeichnet, bester Torschütze wurde Leon Konesha von der JSG HNU.

D-Junioren

Anschließend fand das Turnier der D-Junioren statt. Souveräner Turniersieger wurde die Mannschaft des FC Eisenach, Dritter wurde der SV Mihla. Creuzburg stellte zwei Mannschaften, die die Plätze zwei und fünf erreichen konnten. Die SG Hötzelroda belegte die Plätze vier und sechs.

C-Junioren

Darauf folgte das Turnier der C-Junioren. Die Mannschaft des SV Hainich Heyerode konnte sich aufgrund des besseren Torverhältnisses vor Creuzburg I als Sieger durchsetzen. Dritter wurde der SV Normania Treffurt vor der zweiten Creuzburger Mannschaft und dem FSV Eintracht Eisenach.

Männer

Am Samstagabend fand das Turnier der Männermannschaften statt. Sieben Teams waren angetreten - darunter zwei Creuzburger Mannschaften, von denen Creuzburg II am Ende den Turniersieg erreichen konnte. Zweiter wurde der FSV Lautertal Bischofroda vor Creuzburg I.

E-Junioren

Am Sonntag spielten dann vormittags die E-Junioren ihr Turnier. Auch hier stellte der FSV Creuzburg zwei Mannschaften. Am Ende errang die Mannschaft des SV Eintracht Ifta den Turniersieg. Zweiter wurde punktgleich die SG Wendehausen/Heyerode, Dritter Creuzburg II. Auf den Plätzen vier und fünf landeten Creuzburg I und die SG Hötzelroda.

Alte Herren

Das letzte Turnier des Wochenendes bestritten dann am Sonntagnachmittag die Alten Herren. Auch hier kam es zu kurzfristigen Absagen, so dass am Ende nur drei Teams im Turnier spielten. Sieger wurde die SG Hötzelroda, Zweiter das Team „LPG Traktor Scherbdä“.

Die Mannschaft des FSV Creuzburg belegte hier letztlich den dritten Platz, was der guten Laune aber nicht abträglich war.

Am Ende war das diesjährige Turnier wieder ein voller Erfolg, alle Teilnehmer hatten viel Spaß, es kam nicht zu nennenswerten Verletzungen, und auch das teils ungünstige Wetter hatte nur geringe Auswirkungen auf die anreisenden Gastmannschaften.

Wir gratulieren allen Siegern und Platzierten und danken allen Teilnehmern für das faire Turnier. Vielleicht gibt es ja ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Vielen Dank auch allen Helfern, die uns kräftig unterstützt haben, und ohne die wir das Turnierwochenende nicht hätten durchführen können.

Besonderer Dank geht erneut an unsere Jungs von den A-Junioren, die die Turnierleitung wieder einmal souverän gemeistert haben!

Details und Fotos vom Turnier sind auf unserer Homepage unter <http://www.fsv-creuzburg.de> zu finden (ub)



Neuigkeiten, Termine, Spielergebnisse und allgemeine Informationen zum FSV Creuzburg finden Sie im Internet immer aktuell unter:
<http://www.fsv-creuzburg.de>.

Wanderfuechse Volteroda 1994 neV.

Männerpirsch am 08.01.2026

Meine Herren, geneigte Leser/in!

Herzlich willkommen im Jahr 2026!

Nachdem wir alle relativ unbeschadet das neue Jahr erreicht haben, haben sich die Herren der Männerpirsch am 8. Januar in Creuzburg getroffen um die erste Wanderung im Jahr 2026 in Angriff zu nehmen.

Pünktlich 10.00 Uhr trafen wir uns auf dem Markt um dem Herrn Prätorius unsere Aufwartung zu machen. Begrüßung, Streckenbekanntgabe, Gruppenfoto und schon ging es los. Die ursprüngliche Strecke wurde kurzerhand umgeschmissen und für eine andere Wanderung vorgesehen. Über den Werratalradweg spazierten wir bis zur Radbrücke Ebenau. Wieder eine Änderung der Streckenführung, statt des „langweiligen“ Radweges eine wesentlich interessantere Variante. Allerdings zeigte es sich, dass einige Herren nicht mehr die jüngsten sind und dem Gelände alle Schlechtigkeiten zutrauten. Mit einer Ausnahme: unser Alterspräsident, der wie ein junger „Hüpfen“ durchs Gelände führte.



An der Werra durch die Auen gehen wir stolzen Schritts dahin ...

Aber Achtung! Ist doch der Weg unter den Nordmannsteinen durch die Werrahochwasser schon arg in Mitleidenschaft gezogen worden. Absperrungen mahnen zur Vorsicht. Unsere geplante Einkehr wurde trotzdem rechtzeitig erreicht. Schnell wurde die Versorgung abgesichert, und schon konnten wir uns dem bildhaft dargestellten Jahresrückblick widmen. Roland hat wieder unsere vergangenen Wanderungen Revue passieren lassen und hervorragende Aufnahmen unserer heimischen Natur zusammengestellt.

Ein gelungener Auftakt 2026.

Einladung 02

Meine Herren, unsere **MP im Februar:**

TOP Weg Heyerode, **12.02.2026 /**

Altweiberfasching,

ca. 10.30 Uhr Parkplatz „Rondell“,

Hoffentlich hat es die Kommune geschafft, die vorhandenen Hinweisschilder zum Parkplatz, anbringen zu dürfen. Es sind dazu bürokratische (oder idiotische?) Hürden zu bewältigen.

Der Wanderfuchs wird berichten ...



Historisches

Scherbdaer Wohnhäuser und ihre Bewohner bis 1945

Lindenstraße 12

Das Wohnhaus wurde durch den Stellmacher Adam Gottlieb Rödiger (*05.10.1889) um 1930 erbaut, nachdem dessen ursprünglich an der Ecke Lindenstraße / Bergstraße gelegene Hofreite durch einen Brand zerstört worden war.

Adam Rödiger lebte hier mit seiner zweiten Ehefrau Minna, geb. Schlücker (*20.10.1890) und den Kindern Adolf (*12.07.1913, aus erster Ehe, 1941 in Südrussland gefallen), Erna (*24.12.1915, aus erster Ehe, später in Burgdorf bei Salzgitter), Bernhardine Marie (*27.09.1922), Alma (*29.08.1923), Paul (*13.01.1926), Fritz (*02.05.1927), Meta (*22.06.1928), Hans (*21.03.1931) und Herbert (*08.09.1933).

Im Dezember 1945 lebten in der Lindenstraße Nr. 12 der Haushaltsvorsteher Adam Rödiger, seine Ehefrau Minna, die Söhne Paul, Hans und Herbert, die Tochter Alma sowie deren Sohn Manfred.

Scherbda. Noch hat sich die Aufregung seit dem letzten großen Brand nicht gelegt und schon wieder entstand in der Nacht zum Freitag ein Brandunglück, wie es Scherbda seit vielen Jahrzehnten nicht erlebt hat. Das Adam Rödiger'sche Anwesen stand schon in hellen Flammen, als das Feuer bemerkt wurde. Die Hausbewohner konnten nur mit Mühe ihr Leben retten. Auch die Nachbarscheune und Stallungen von Richard Schlücker wurden von dem rasenden Element vernichtet, ebenso das Gemeindehaus und ein Schuppen des Bürgermeisters Mosberg, sowie die Scheune und Nebengebäude von August Eichholz. Die Motorspritze von Mißla war bald zur Stelle und griff energisch ein. Auch die Eisenacher Motorspritze traf ein, brauchte aber nicht mehr in Tätigkeit zu treten, ebenso nicht die Kreuzburger Feuerwehr. Als Brandursache scheint Brandstiftung vorzuliegen.

Artikel in den „Treffurter Nachrichten“ vom 26. Juli 1930.



Hart und schwer traf uns die unfassbare Nachricht, daß am 20. Oktober unser lieber, herzenguter Sohn, Bruder, Onkel, Nefte, Schwager und Enkel, unser lieber

Arbeitskamerad

Adolf Rödiger

Gefreiter in einem Schützenregiment

im Alter von 28 Jahren im Osten gefallen ist.

In unsagbarem Schmerz:

Adam Rödiger und Frau Minna
geb. Schlücker

Heinrich Hagemann und Frau
geb. Rödiger

Marie, Alma, Paul, Fritz, Meta,
Hans und Herbert als Geschwister
nebst allen Angehörigen.

Stellmacherei Emil Groß, Kreuzburg.

Scherbda und Burgdorf, 20. November 1941.

Anzeige in der „Eisenacher Tagespost“ vom 20. November 1941.

Christoph Cron

Historische Erinnerung

Für das Mißlaer Museum konnte ein interessantes Foto erworben werden

Das Rote Schloss in Mißla hat eine lange und wechselvolle Geschichte hinter sich. Als Sitz einer Linie der adeligen Ritterfamilie von Harstall um 1581 auf den Resten eines Mainzer Wirtschaftshofes des 13. Jahrhunderts errichtet kam es 1895 nach dem Bankrott des letzten Harstallbesitzers immer wieder in neue private Hände.

Diese verkauften in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts Stück für Stück sämtlichen Wald- und Landwirtschaftsbesitz des Rittergutes.

Nach dem Machtantritt Hitlers 1933 begann sich der NS-Staat für die leerstehende Immobilie zu interessieren. Die Verhandlungen zwischen dem letzten Besitzer und staatlichen Institutionen bzw. Vertretern von SA und Reichsarbeitsdienst zogen sich allerdings zäh hin.

Die Schlossgebäude waren bereits mehrfach an Institutionen des NS-Staates verpachtet worden. Schon in der Zeit der Zwangsverwaltung des Rittergutes hatten im Februar 1934 staatliche Stellen und die Gemeinde mit der Stabsführung der SA/SS verhandelt. Den SS-Offizieren ging es darum, die Gebäude für die Einrichtung einer Sportführerschule zu nutzen.

Noch im Februar 1934 hatte ein Major Biedermann aus Mühlhausen das Schloss besichtigt, um die baulichen Möglichkeiten zu prüfen. Am 21. 2.1934 war der Obergruppenführer der SS, Freiherr von Eberlein, in Mihla, um das Gebäude zu inspizieren. Nach einigen kleineren Umbauten, an denen auch die Gemeinde finanziell beteiligt war, zog die SS- Sportführerschule im April 1934 im Roten Schloss ein.

Allerdings ging diese Verpachtung schief, denn ständige Auseinandersetzungen zwischen den SS-Leuten und der Einwohnerschaft, die im Juli 1934 sogar zu handfesten Schlägereien mit Todesfolgen zum Beispiel bei einem Kinobesuch der Absolventen in Creuzburg führten, beendeten die Existenz dieser Schule in Mihla schon Ende 1934.

Nachdem die Gebäude längere Zeit leer standen, wurde wiederum im Rahmen der Zwangsverwaltung im Spätsommer 1935 das Rote Schloss Exilpunkt und Unterkunft für nach dem Dollfuß-Putsch in Österreich dort geflohene Nazis. Auch dies war jedoch keine dauerhafte Lösung, die letzten Österreicher verließen schon Ende 1935 das Schloss.

Von der Ankunft der Flüchtlinge aus Österreich, zum größten Teil Anhänger und „Kämpfer“ der österreichischen Nazis, konnte nun ein Foto erworben werden.



Das Foto zeigt einen Appell der Flüchtlinge vor dem Hauptgebäude des Schlosses. Neben der Hakenkreuzfahne ist die österreichische Fahne gehisst. Die Bildunterschrift lautet: Zum Gedenken an den 26. Juli 1934 und trägt die Datumseintragung „Mihla 1935“. Der abgebildete Gedenkappell auf dem Hof des Roten Schlosses soll also an den Tag des Beginns des Putsches, den 26. Juli 1934, erinnern. Der Putsch, der dem damaligen österreichischen Kanzler Dollfuß das Leben kostete, wurde niedergeschlagen und tausende österreichische Nazis flohen über die Grenze nach Deutschland. Interessant auf dem Foto ist weiterhin der Hintergrund. Die dort zu sehenden Gebäude des Westflügels wurden durch den RAD 1936 abgerissen.

Nach der Räumung des Schlosses wurde eine Nutzung durch den Reichsarbeitsdienst, wiederum über Pacht, in die Wege geleitet. Der RAD betrieb bereits seit längerer Zeit im benachbarten Lauterbach ein Arbeitsdienstlager. Im Mihlaer Roten Schloss sollte nun eine Führerinnenschule des Bezirks Thüringen für den weiblichen Arbeitsdienst einziehen.

Anfang April 1937 traf das Vorauskommando des Reichsarbeitsdienstes im Mihlaer Roten Schloss ein. Es sollte die Belegung der Gebäude vorbereiten. Die Forderung wurde aufgemacht, dass die Gemeinde für den RAD als Vermieter auftreten müsse.



Ansichtskarte aus dem Jahre 1938 mit einer Abbildung des Roten Schlosses als „Bezirksführerinnenschule 5“ des weiblichen Arbeitsdienstes, des RAD.

Der RAD ließ an der Straßenfront größere Umbauten vorzunehmen und auch den Torbereich neu gestalten. Gleichzeitig begann der Abriss von Stall- und Scheunengebäuden und der Bau einer modernen Turnhalle. In den Seitenflügel wurden Unterkünfte für die Mädchen der Schule errichtet.

Noch während die Umbauarbeiten liefen, die Führerinnenschule 5 des Gaus Thüringen wurde Ende 1937 offiziell eröffnet (die Leiterin, eine Frau Schmaus, bildet mit 20 Kräften des Stamm-personals in einem ersten Lehrgang 65 Mädchen aus ganz Deutschland als Führerinnen des weiblichen Arbeitsdienstes aus), wurde bereits über den Verkauf des Schlosses verhandelt.

Diese Verhandlungen führten dazu, dass die Reichsleitung des RAD die Schlossgebäude sowie einen Teil des Parkes ohne dessen südlichen Teil mit der den Brauereigebäuden für 60.000 Reichsmark noch im Jahre 1938 kaufte.

Rainer Lämmerhirt

Dies und das

Abschiedsworte von Frau Postler als Wirtin im Bürgerhaus Frankenroda

Leider ist es mir aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich die Gaststätte im Bürgerhaus Frankenroda weiter zu führen.

Ich möchte mich deshalb bei meinen vielen lieben, tollen und treuen Gästen bedanken, die wir in den 29 Jahren bewirten durften. Bedanken möchte ich mich auch bei den Heldrastein-Musikanten, bei den Falkener Musikanten und den Rosenkönig Musikanten, die mich und meine Gäste mit ihrer tollen Blasmusik immer froh und glücklich gemacht haben.

Ganz besonderer Dank gilt meinem Mann Silvio und meinen Kindern Juliane und Ronald sowie meinen vielen fleißigen Helfern: Birgit, Ute, Christina, Kerstin, Manja, Frauke, Ina, Claudi, Chrisi, Martina, Helga und Moni. - Danke, für eure Hilfe über all die Jahre! Ihr seid in dieser Zeit immer für mich da gewesen und habt mich ganz toll unterstützt.

Isolde Postler

Winter 2026 bisher mit lange nicht erlebten Rekorden

Die Bauhofmitarbeiter in den einzelnen Ortsteilen der Stadt hatten in den ersten beiden Wochen des neuen Jahres heftig zu tun. Vereiste Straßen, Schnee in Hülle und Fülle, Verwehungen und überfrierende Nässe, alles war im Angebot. Das Streusalz wurde eng und Nachschub war kaum zu bekommen.

Typisch die raschen Witterungsumschwünge in diesem Winter, schon jetzt sicher einer der kältesten (in der Nacht zum 12. Januar -13 Grad in Mihla) und schneereichsten der letzten 15 Jahre. Trotzdem gelang es den Männern der Bauhöfe der Stadt die Ortstagen immer wieder verkehrssicher zu machen.

Danke!



Fotos: Ortschronist



Das Graue Schloss in Mihla im Winterkleid



Eine Gegenlichtaufnahme der Schneefelder am Reitenberg

Die niedrigen Temperaturen führten auch dazu, dass die Werra im Staubereich des Mihlaer Wehres zufror, ein seltener Anblick. Am Sonntag, den 11. Januar, lockte dann strahlender Sonnenschein bei klirrender Kälte viele Menschen in die Natur. Es bot sich die einmalige Gelegenheit, herrliche Winterbilder zu schießen.

Am 13. Januar kippte dann das Wetter bereits wieder.

Regen und Plusgrade brachten Straßenglätte und Tauwetter. Aber für die zweite Januarhälfte sollen die Temperaturen bereits wieder unter dem Gefrierpunkt liegen, wir werden es erleben.

Ortschronist Mihla

Krauthausen

Informationen

Stellenausschreibung

Im Kindergarten „Zwergenschlösschen“
der Gemeinde Krauthausen
ist ab sofort befristet bis zum 31.12.2026

**die Stelle eines staatlich anerkannten
Heilerziehungspflegers (m/w/d)**

zu besetzen.

Unsere Anforderungen:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in
- Teamfähigkeit und Ideenreichtum
- Aufgeschlossenheit, Freundlichkeit, Kommunikationskompetenz
- Fähigkeit zur Kooperation mit den Eltern

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt flexibel 25 - 30 Wochenstunden.

Es gelten flexible Arbeitszeiten. Im Bedarfsfall (z. B. aufgrund des Personalschlüssels gemäß § 16 Thüringer Kindergartengesetz) können durch den Arbeitgeber Mehrstunden angeordnet werden.

Wenn Sie sich engagiert, kreativ und fantasievoll einer neuen Aufgabe stellen wollen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen **bis zum 6. Februar 2026** an die

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Gemeinde Krauthausen
Michael-Praetorius-Platz 2
Kennwort: Kita Heilerziehungspfleger
99831 Amt Creuzburg

oder per E-Mail an

kita@vg-hainich-werratal.de

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur gegen die Einsendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages oder Sie können persönlich bis 4 Wochen nach dem Ende des Besetzungstermins in der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal abgeholt werden, danach erfolgt die Vernichtung.

gez. R. Galus
Bürgermeister der
Gemeinde Krauthausen

Wir gratulieren

95. Geburtstag in Krauthausen



Am 1. Januar 2026 konnte Frau Christa Hauser aus Krauthausen auf 95 Lebensjahre zurückblicken.

Zu diesem besonderen Jubiläum besuchte sie unser Bürgermeister Ralf Galus und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Krauthausen sowie der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal.

Wir wünschen Frau Hauser alles erdenklich Gute und noch viel Gesundheit.

Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Lerchenberger Straße 22 99817 Eisenach OT Neukirchen

Vikar Frederik Langer - Tel: 03691/ 610986

Pfarrer Torsten Schneider - Tel: 03691/ 818781

E-Mail: torsten.schneider@ekmd.de / frederik.langer@ekmd.de

Regionalbüro

Angela Köhler / angela.koehler@ekmd.de

Klosterstraße 12

99831 Creuzburg

Sprechzeiten: Mo-Fr 8.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel: 036926/899 400

Monatspruch Januar 2026

Du sollst den HERRN, deinen Gott,

lieben mit ganzem Herzen,

mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft. Deuteronomium 6,5

Gottesdienste im Pfarrbereich Bischofroda/Neukirchen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 25.1.2026

09.30 Uhr Gottesdienst in Neukirchen

11.00 Uhr Gottesdienst in Bischofroda

Freitag, 30.1.2026

18.00 Uhr Abendandacht mit Abendessen in Berka v.d.H.

Freitag, 6.2.2026

18.00 Uhr Abendandacht in Stregda

Sonntag, 15.2.2026

11.00 Uhr Gottesdienst in Neukirchen

09.30 Uhr Gottesdienst in Bischofroda

Sonntag, 22.2.2026

09.30 Uhr Gottesdienst in Hötzelsroda

11.00 Uhr Gottesdienst in Madelungen

25. Januar 2026

17 Uhr

Vorbereitung Weltgebetstag 2026

Ein Gebet geht um die Welt

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag. „Kommt! Bringt Eure Last.“ lautet das hoffnungsverheißende Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.



Nigeria, das bevölkerungsreichste Land Afrikas steht in diesem Jahr im Mittelpunkt. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Gemeinsam mit Christen und Christinnen auf der ganzen Welt feiert unsere Kirchengemeinde diesen besonderen Tag mit ausgewählten biblischen Texten, Musik und typischen Speisen am 6. März um 18.00 Uhr im Kulturhaus Neukirchen.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Für die inhaltliche Vorbereitung
laden wir Interessierte herzlich ein:
21. Januar, 4. und 25. Februar 2026
jeweils 19.00 Uhr Chorzentrum Mihla

Singkreis Hötzelsroda

montags von 19 bis 20 Uhr Gemeindehaus, Schillerplatz 1,
Leitung Bernhard Stephan, Tel. **03691 / 610 133**

Chor Madelungen/Krauthausen

donnerstags 20.00 Uhr Gemeindehaus, Max-Kürschner-Str. 27,
Madelungen
Leitung Angelika Meincke

Christenlehre

donnerstags 16.00 Uhr im Pfarrhaus Madelungen
donnerstags 15.45 Uhr im Gemeindehaus Hötzelsroda
mittwochs 15.45 Uhr im Pfarrhaus Bischofroda

Herzlichen Dank an alle, die die Arbeit in unseren Kirchengemeinden durch ihre Ideen, Gebete, praktische Hilfe und Spenden unterstützen.

Spendenkonto:

Kirchengemeinde Neukirchen

Kontoinhaber Kreiskirchenamt Eisenach KG Neukirchen
IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747
BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)
Verwendungszweck KG Neukirchen RT 2544

Kirchengemeinde Ütteroda

Kontoinhaber Kreiskirchenamt Eisenach KG Neukirchen
IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747
BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)
Verwendungszweck KG Neukirchen RT 2559

Kirchengemeinde Berka v.d.H.

Kontoinhaber Kreiskirchenamt Eisenach KG Neukirchen
IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747
BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)
Verwendungszweck KG Neukirchen RT 2501

TAIZÉ

NDACHTEN



Gebet
Kerzen
Gesänge aus Taizé
Stille
Begegnung



Kirchenkreis
Eisenach
Region Nord

Kirchgemeinde Bischofroda

Kontoinhaber Kreiskirchenamt Eisenach KG Neukirchen

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747

BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)

Verwendungszweck KG Neukirchen RT 2503

Ab Spenden von 150,00 € erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung.

Für alle anderen Spenden ist der Kontoauszug ausreichend oder wenden Sie sich an Angela Köhler, Regionalbüro Nordregion, die Ihnen gern eine Spendenbescheinigung ausstellt:

E-Mail: angela.koehler@ekmd.de. Telefon 036926/899 400

Aus dem Ortsgeschehen**Bischofrodaer Weihnachtsmarkt wird zur festen Tradition**

Am 3. Advent 2025 verwandelte sich der Schlossplatz in Bischofroda in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit Blasmusik, süßen und herzhaften Köstlichkeiten und duftendem Glühwein. Gestaltet wurde der Festplatz von den einheimischen Vereinen und vielen freiwilligen Helfern.



Fotos: M. Riesner

Zahlreiche Besucher, auch aus den umliegenden Ortschaften, begleiteten den traditionellen Umzug der bunt beleuchteten Traktoren und anderer Gefährte. Der Weihnachtsmann reiste mit seinem motorisierten Weihnachtsschlitten an, um die Kinder mit Geschenken zu überraschen.



Der Bürgermeister Markus Riesner spricht den einheimischen Vereinen und allen mitwirkenden Personen seinen herzlichen Dank für ihr Engagement und die gelungene Ausrichtung des Weihnachtsmarktes aus.

Lauterbach**Wir gratulieren****Organistin und Chorleiterin Anneliese Schröder feierte ihren 90. Geburtstag**

Gleich zu Beginn des neuen Jahres beging Anneliese Schröder ihren 90. Geburtstag. Zahlreiche Glückwünsche erreichten sie an ihrem Ehrentag. Ihre Familie, Verwandte und Freunde, der Pfarrer, der Posaunenchor und die Gemeindeglieder, der Bürgermeister und viele mehr gratulierten ihr sehr herzlich und wünschten der Jubilarin alles Gute!

Gleichzeitig wurde von den Gästen die Dankbarkeit über ein langes ehrenvolles Wirken in Lauterbach und Mihla als Organistin und Chorleiterin zum Ausdruck gebracht. Viele Jahre lang leitete Anneliese Schröder den „Gemischten Chor Lauterbach“, seit Schulzeit und Konfirmation spielt sie Orgel zu Gottesdiensten und Trauerfeiern und wird dafür in der ganzen Region überaus geschätzt. Die hohe Kunst des Musizierens an den wertvollen über 150 Jahre alten Orgeln mit ihren 1-2 Manualen und dem Pedal erlernte Anneliese schon in jungen Jahren. Bis zum heutigen Tag betont Anneliese Schröder immer wieder die Freude, die ihr das gottesdienstliche Orgelspiel bereitet:

„Das Spielen der alten Choräle an der Orgel gehört für mich am Sonntagmorgen einfach dazu.“ Auf die Frage, welchen Choral sie am liebsten anstimmt, antwortet sie: „Sehr gerne spiele ich ‚Großer Gott wir loben dich‘“, zugleich setzt sie hinzu: „Aber die Choräle sind alle wunderbar, ich bin mit ihnen innig verbunden.“

Ihren 3 Töchtern, den Enkeln und Urenkeln und allen Gratulanten ist bewusst: Dass Anneliese Schröder noch mit 90 Jahren in der Lage ist, die Orgel zu spielen, ist ein Geschenk. So intonierte sie erst vor wenigen Tagen den in ihrer Kindheit entstandenen Choral, dessen Worte der Zuversicht wir der Jubilarin ganz persönlich widmen wollen: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag, Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag“.

Kirchgemeinde Lauterbach

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Referentin Bürgermeister	Frau Rosenbusch	515-11
Innere Verwaltung, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Grünflächen und Stadtbäume	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung,	Herr Braunholz	515-27
Tiefbau, Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-16
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Neidel	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
 13.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 - 12.00 Uhr
 13.00 - 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
 13.00 - 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
 oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Revierleiter

Herr Roßmann..... 0172 3480187
 (telefonisch erreichbar
 während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de
 Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt
 „Die kleinen Werraspatzen“ 51240
 Kindertagesstätte Falken
 „Kleine Musmännchen“ 569965
 Kindertagesstätte Schnellmannshausen
 „Heldrastein-Wichtel“ 036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla
 „Haus unterm Regenbogen“ 88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“
 in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken
 Herr Junge 837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla
 Herr Sachs 0163 7896707
Ortsteilbürgermeister Ifta
 Herr Regenbogen 0151 17248560
 (Sprechzeit nach Vereinbarung)
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen
 Herr Liebetrau 036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt
 Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner
 FÄ für Allgemeinmedizin 50616
 Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
 Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
 Zahnarztpraxis A. Montag 80464
 Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron 50156

Großburschla
 Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta
 Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:
 Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066
 Gesundheitsmarkt Treffurt 036923 517-0

Weitere wichtige Kontakte

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4
 Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/
 Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst: 116 117
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:
 Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer
 Wer hat Beschwerden?
 Wie alt ist die Person?
 Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst
vom Festnetz: 0800 0022 833
vom Handy oder SMS mit PLZ: 22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf
 für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen 116 116

Elektrizitätswerk Wanfried
 Notfallnummer rund um die Uhr 05655 988616
 Heizwerk Treffurt 80242

Trink- und Abwasserverband
 Eisenach-Erbstromtal
Havarie-Telefon 036928 9610
 0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG
 (im Auftrag der TEAG)
 Störungsdienst Strom 24 h 0800 686 1166

Informationen

Einladung zur öffentlichen Sitzung

**des Haupt- und Finanzausschusses
 der Stadt Treffurt**

am: Montag, den 26. Januar 2026
um: 19.00 Uhr
im: Ratssaal, Bürgerhaus Treffurt, Puschkinstraße 3

Tagesordnung:

- öffentlicher Teil:
1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
 3. Genehmigung der Niederschrift vom 1. Dezember 2025 hier: öffentlicher Teil
 4. Haushaltsplanung 2026 hier: Beratung
 5. Mitteilungen des Bürgermeisters
 6. Anfragen

nicht-öffentlicher Teil:

7. Genehmigung der Niederschrift vom 1. Dezember 2025 hier: nicht-öffentlicher Teil
8. Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Treffurt
9. Vorläufige Tagesordnung Stadtrat
10. Mitteilung des Bürgermeisters
11. Anfragen

Michael Reinz
 Bürgermeister

**Mach dich schlank -
 Jetzt Ticket zur Buchlesung sichern!**

**Ein humorvoller Live-Abend zum SPIEGEL-Bestseller
 am Donnerstag, 12. März 2026 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus
 Treffurt**



TV-Moderator, Buchautor und Podcaster Mario D. Richardt, bekannt aus der beliebten MDR-Sendung „Mach dich ran“, geht mit seinem neuen Buch „Mach dich schlank“ auf Tour und präsentiert uns ein Programm, das weit mehr ist als eine klassische Lesung. Offen, mitreißend und voller Selbstironie erzählt er seine eigene unglaubliche Geschichte: von einem peinlichen Moment im Live-TV über die Diagnose, die sein Leben auf den Kopf stellte - bis hin zur überraschenden Wende und einem sichtbar schlankeren Ich. Er zeigt mit spannenden Anekdoten, Humor und überraschendem Wissen, wie der Körper ins Gleichgewicht kommt und wie wir ihn oft unbewusst aus dem Takt bringen. Statt leerer Versprechen liefert Mario D. Richardt klare Fakten, alltagstaugliche Strategien und echte Aha-Erlebnisse für ein leichteres, gesünderes Leben.

Und das erwartet die Gäste live: Sie erfahren, wie gezielte Ernährung nicht nur das Gewicht beeinflusst, sondern Energie, Wohlbefinden und Lebensqualität deutlich steigert. Mario erklärt verständlich, was Insulinresistenz bedeutet, wie man sie erkennt und stoppt und den Körper wieder in Balance bringt. Offen und mit Humor erzählt er von seinem eigenen Weg, von der Diagnose bis zu dem Punkt, an dem er sich im eigenen Körper wieder wohlfühlte. Fundiertes, Ernährungswissen, alltagstaugliche Tipps, Mitmach-Momente und unterhaltsame Fakten über unsere Lebensmittel machen den Abend informativ, ehrlich und konkret umsetzbar.

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Spannung, Wissen, Humor und Interaktion. Entdecken Sie neue Wege, um den Stoffwechsel zu aktivieren, Insulinresistenz zu überwinden, ganz ohne ständiges Hungern oder Frust.



Die Karten können Sie ab sofort online unter
<https://www.ticketshop-thueringen.de/event/mach-dich-schlank-die-tour-zum-buch-2/39283/> (siehe auch QR-Code nebenstehend) **bestellen oder in der Tourist-information Treffurt zu den Öffnungszeiten kaufen.**
Der Ticketpreis im Vorverkauf beträgt 14,00 Euro zzgl. der Servicekosten, wenn Sie im Ticketshop bestellen.

Die Plätze sind begrenzt.

*„Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
 aus dem wir nicht vertrieben werden können.“*

Jean Paul, *Seraphinum.de*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Frau Frieda Hendrich (geb. Luhn)

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer, aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Sonntag, 25.01.

14:00 Uhr Einführungsgottesdienst
mit Frau Pfarrerin Stephanie Spranger

Freitag, 06.03.

18:00 Uhr Weltgebetstag im Bürgerhaus

Termine

Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, 19:30 Uhr
Spielkreis	freitags, 17:30 Uhr
Treffen	
Vorbereitungsteam	Dienstag, 03.02. 18:00 Uhr Weltgebetstag
Frauenkreis - Thema	Dienstag, 24.02. 14:30 Uhr Weltgebetstag
Vorkonfirmanden	14-tägig mittwochs 16:15 - 17:45 Uhr
Konfirmanden	14-tägig donnerstags 15:00 - 16:30 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Sonntag, 25.01.

14:00 Uhr Einführungsgottesdienst in Treffurt
mit Frau Pfarrerin Stephanie Spranger

Samstag, 07.03.

17:00 Uhr Weltgebetstag (Alte Schule)

FALKEN

Sonntag, 25.01.

11:00 Uhr Gottesdienst

Termine

Pilatesgruppe dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 25.01.

09:30 Uhr Gottesdienst

Termine

Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Kontakt

Treffurt und Schnellmannshausen

Seelsorge und Gottesdienste:
Pfarrerin Stephanie Spranger
Gemeindebüro Sigrid Köth
(freitags 9.00-12.00 Uhr), 036923 80359

Falken und Großburschla

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285
Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,
015565 663384, sigrid.schollmeier@ekmd.de




KINDERKREIS

von 1. bis 6. Klasse




Donnerstag
29.01.26
12.02.26
16.30 bis 18.00 Uhr
"ALTE SCHULE"
SCHNELLMANNS-
HAUSEN

Sigrid Schollmeier - Gemeindepädagogin der
Werra Region - Tele: 01522 9652021 (NEU)



KINDERKREIS

ab 1. bis 6 Klasse



Samstags
31.01.2026
28.02.26
21.03.26
10.00 bis 12.00 Uhr
Kindergarten
Großburschla

Sigrid Schollmeier - Gemeindepädagogin der
Werra Region - Tele: 015565 663384 (NEU)

Herzliche Einladung

Festgottesdienst zur Einführung
von Pfarrerin Stephanie Spranger

25. Januar 2026

um 14 Uhr

Bonifatiuskirche Treffurt

Nach dem Gottesdienst wird es bei einem
Empfang Gelegenheit für Gespräche,
Glückwünsche und Grußworte geben.
In Erwartung auf ein gesegnetes
Miteinander grüßen wir Sie herzlich.

Werner Kleinschmidt, GKR-Vorsitzender Treffurt
Eric Deisenroth, GKR-Vorsitzender Schnellmannshausen

Karnevalssonntag, 15. Februar 2026, ab 14.11 Uhr
Großer **Karnevalsumzug** durch Treffurt mit anschließendem bunten Nachmittag und Live-Musik der *Falkener Musikanten*. Bunte Kostüme, gute Laune und tolle Wagen garantiert!

Rosenmontag, 16. Februar 2026

- **10.11 Uhr:** Frühschoppen mit *Ralf Maca*
- **14.11 Uhr:** Kinderumzug und fröhlicher **Kinderkarneval** mit *Ralf Maca*
- **19.11 Uhr:** Maskenball mit flotter Tanzmusik - Spaß für Jung und Alt!

Dienstag, 17. Februar 2026, um 20.11 Uhr

Gemütlicher **Karnevalsausklang** - wir lassen die tollen Tage gemeinsam ausklingen!

Alle Saalveranstaltungen finden in der Normannsteinhalle in Treffurt statt.

Das närrische Treiben steht in diesem Jahr unter der Regentschaft unseres charmanten Prinzenpaares

Prinz Rico I. und Prinzessin Ilka I.,
sowie unseres Jugendprinzenpaares
Prinz Fabio I. und Prinzessin Celina I.

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzung findet am 01.02.2026 um 14.00 Uhr im Vereinsraum des TCV im Treffurter Bürgerhaus statt. Die Karten können unter folgender Telefonnummer bestellt werden 036923/80500.

Der Kartenpreis beträgt 19,00 €.

Der TCV 1952 e.V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, auf gute Stimmung und unvergessliche Karnevalstage!

TCV Helau!

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Freitag, 30.01.2026

17.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 13.02.2026

17:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 27.02.2026

17:00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

Karneval 2026 mit dem TCV 1952 e.V.

Après Ski: Schnee, Spaß und Narreteil!

Unter dem Motto „Après Ski - Schnee, Spaß und Narreteil“ lädt der TCV 1952 e.V. alle Närrinnen und Narren herzlich ein, gemeinsam die fünfte Jahreszeit in bester Stimmung zu feiern. Auch 2026 erwartet euch ein buntes, ausgelassenes und abwechslungsreiches Programm - mit Musik, Tanz, Frohsinn und einem kräftigen „TCV Helau!“

Das närrische Programm 2026:

Weiberfastnacht am Donnerstag, 12. Februar 2026, um 20.11 Uhr

Startschuss in die tollen Tage mit *Ralf Maca* - das wird ein Abend voller Spaß, Musik und Überraschungen!

Disco am Freitag, 13. Februar 2026, um 21.11 Uhr

Partystimmung pur mit *Deejay Mario*! Tanz, feiert und genießt die Nacht in bester Karnevalslaune.

Prunksitzung am Samstag, 14. Februar 2026, um 20.11 Uhr

Ein Höhepunkt der Session mit einem bunten Programm, Büttreden, Tanz und Show. Anschließend sorgt die neu gegründete Partyband *Lotta Muzig* für Stimmung und Tanz bis in die Nacht!



KARNEVAL
2026
IN
TREFFURT
12. - 17. 02. 26

DONNERSTAG 20:11 UHR WEIBERFASTNACHT MIT RALF MACA

FREITAG 21:11 UHR DISCO MIT DEEJAY MARIO

SAMSTAG 20:11 UHR PRUNKSITZUNG & ANSCHLIESSEND TANZ MIT LOTTA MUZIG

SONNTAG 14:11 UHR KARNEVALSUMZUG & ANSCHLIESSEND BUNTER NACHMITTAG MIT DEN FALKENER MUSIKANTEN


MONTAG 10:11 UHR FRÜHSCHOPPEN MIT RALF MACA
14:11 UHR KINDERUMZUG & ANSCHLIESSEND KINDERKARNEVAL
19:11 UHR MASKENBALL MIT TANZMUSIK

DIENSTAG 20:11 KARNEVALSAUSKLANG

Weihnachtsbaum -verbrennen-

Wann? 24.01.2026

**Wo? Sportplatz
Großburschla**



Wir sammeln die Bäume am 24.01.26 ab 9:00 Uhr ein.
Beginn ist 17:30 Uhr
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Über eine Spende an unsere Jugendfeuerwehr
würden wir uns sehr freuen.




Carneval 2026

**Alles außer Rand & Band,
Schnelli ist in Narrenhand!**

Freitag 13.02.2026
20:00 Uhr Festsitzung mit Programm, anschl. Tanz

Samstag 14.02.2026
20:00 Uhr Festsitzung mit Programm, anschl. Tanz

Alle Veranstaltungen des SCV e.V. finden im Gemeindesaal Schnellmannshausen statt. Zu den Abendveranstaltungen sorgen die

Erfurter Puffbohnen für gute Unterhaltung.

**Bustransfer zu den Veranstaltungen
am Freitag & Samstag:**
Grossburschla 18:45 Uhr / Treffurt 18:55 Uhr
Falken 19:05 Uhr / Rückfahrt 02:00 Uhr

Vereine und Verbände

Jugendfeuerwehr Weihnachtsfeier mit Ausflug zum Flughafen Erfurt

Am Samstag, dem 06.12.2025 stand für unsere Jugendfeuerwehr ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm, eine Flughafen Erlebnistour am Flughafen Erfurt.



Gleich zu Beginn erhielten wir spannende Einblicke hinter die Kulissen des modernen Airports. Unsere Kids konnten hautnah erleben, wie ein Flugtag abläuft, welche Wege ein Passagier vom Check-in bis zum Abflug zurücklegt, wie der Flughafen den gesamten Betrieb von Ankunft bis Abflug koordiniert und welche Aufgaben die Flughafenfeuerwehr übernimmt.

Mit dem Flughafenbus wechselten wir mehrfach die Perspektive und waren stets nah am Geschehen so befuhren wir auch die voll beleuchtete 2600 m lange Start- und Landebahn sowie das Vorfeld.

Ein großes Dankeschön geht an die Flughafenfeuerwehr Erfurt, die sich viel Zeit für uns genommen hat. Die Kinder und Jugendlichen konnten nicht nur die beeindruckenden Fahrzeuge und die Technik bestaunen, sondern auch erleben, wie vielseitig und wichtig die Arbeit der Flughafenfeuerwehr ist. Der Höhepunkt war natürlich die Vorführung des Flugfeldlöschfahrzeugs „Panther“, Wasserwerfer in Aktion inklusive.

Unsere Kids und wir hatten sehr viel Spaß und konnten viele neue Eindrücke mitnehmen. Solche Tage stärken nicht nur das Wissen, sondern auch die Gemeinschaft.

Carneval 2026

**Alles außer Rand & Band,
Schnelli ist in Narrenhand!**

Sonntag 08.02.2026
13:30 Uhr Festsitzung mit Programm

Donnerstag 12.02.2026
Weiberfastnacht im Jugendclub Schnellmannshausen
Motto: Baustelle

Freitag 13.02.2026
20:00 Uhr Festsitzung mit Programm, anschl. Tanz

Samstag 14.02.2026
20:00 Uhr Festsitzung mit Programm, anschl. Tanz

Sonntag 15.02.2026
14:00 Uhr Kinderfasching mit den
“Original Heldrastein - Musikanten”

Sonntag 15.02.2026
20:00 Uhr Masken- & Lumpenball
Motto: Discofieber

Montag 16.02.2026
15:00 Uhr Dämmerchoppen mit den
“Original Heldrastein - Musikanten”

Alle Veranstaltungen des SCV e.V. finden im Gemeindesaal Schnellmannshausen statt. Zu den Abendveranstaltungen sorgen die

Erfurter Puffbohnen für gute Unterhaltung.

Zum Abschluss ließen wir den Tag in unserem Raum im Bürgerhaus bei Pizza gemütlich ausklingen. Hannah von der Krone und Leon Bomberg wurden aus der Bambinifeuerwehr in die Altersklasse 10-18 Jahre übergeben. Und natürlich kam auch der Weihnachtsmann, begleitet von seinem Gehilfen, dem Weihnachtsbaum, zu Besuch mit tollen Rucksäcken mit unserem Jugendfeuerwehrlogo für alle.

Vielen Dank an alle Betreuerinnen und Betreuer, dem Feuerwehrverein, der Stadt Treffurt und allen Sponsoren für die Unterstützung in diesem Jahr.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Abenteuer mit unserer Jugendfeuerwehr. Bis dahin verabschieden wir uns in die Weihnachtspause und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Jugendwarte der Stadt Treffurt

Veronika Ratajczak, Nadja Zimmer, Anik Weidlich und Jonas Heim

Großer Zuspruch beim Glühweinwanderweg in Treffurt

Am Wochenende vom 2. bis 4. Januar verwandelte sich Treffurt rund um die Burg Normannstein und den Sächsischen Hof in einen lebendigen Treffpunkt für Wanderfreunde und Genießer. Der Glühweinwanderweg lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Stadt - nicht nur aus Treffurt selbst, sondern auch weit über die Region hinaus. Gäste reisten unter anderem aus Meiningen, Gotha, Eschwege sowie aus weiteren Orten an und folgten neugierig der Einladung nach Treffurt.

Die große Resonanz zeigte eindrucksvoll, dass sich der Glühweinwanderweg inzwischen als beliebte Veranstaltung etabliert hat und Treffurt zu Beginn des Jahres ein attraktives Ausflugsziel darstellt. Entlang der Strecke kam es zu vielen schönen Begegnungen, Gesprächen und geselligen Momenten.

Die veranstaltenden Vereine TCV, RKZV und SVN bedanken sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern, bei den Sponsoren und Unterstützern sowie bei der Stadt Treffurt für die gute Zusammenarbeit. Ohne das große ehrenamtliche Engagement, die Unterstützung im Hintergrund und die positive Stimmung aller Beteiligten wäre diese Veranstaltung in dieser Form nicht möglich gewesen.

Aufgrund des großen Erfolgs ist bereits klar: Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen Glühweinwanderweg in Treffurt geben. Das genaue Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Neues vom Freizeittreff 60+ in Schnellmannshausen

Achtung Terminänderung

Auch im neuen Jahr, am 07.01.2026, konnten wir wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren im Clubraum zum gemütlichen Beisammensein begrüßen. Die Tafel war wieder reichlich eingedeckt und alle ließen sich den Kaffee und Kuchen schmecken. Herzlichen Dank an die Bäckerinnen.

Nach dem Kaffee konnten alle einen interessanten und informativen Bildervortrag über die Naturschönheiten im Wandel

der Jahreszeiten anschauen. Nochmals vielen Dank an Hr. Roland Becker, der so viele tolle Motive mit seiner Kamera eingefangen hat.

**Unser nächstes Treffen
findet am 02.02.2026 um 14.30 Uhr
im Clubraum in Schnellmannshausen statt.**

Doris Raub

Informationen zum Karnevalsumzug 2026 in Treffurt

Wegen der laufenden Baumaßnahmen in der Egon-Bahr-Straße (Friedhofskurve) und dem ungewissen Baufortschritt findet unser **großer Karnevalsumzug am 15. Februar 2026** in leicht abgewandelter Form statt.

Die Aufstellung erfolgt diesmal **in entgegengesetzter Richtung ab Falkener Landstraße**, weiter über **Unterm Weiher** und **Werrarain**, bevor es wieder auf die **gewohnte Narrentrasse** geht.

Also merkt's euch, liebe Närrinnen und Narren: gleiche Gaudi, nur andersrum!

Wir danken für euer Verständnis und freuen uns auf einen fröhlichen, bunten und närrischen Umzug!



Streckenplan Karnevalsumzug 15.02.2026 in Treffurt

Du willst mit deinen Freunden an unserem Karnevalsumzug am 15.02.2026 teilnehmen? Dann melde dich bei uns unter folgender Handynummer: 0176/53657015 und gib an, wie viele Personen ihr seid und ob ihr eure eigene Musik dabei habt.

**Wir freuen uns auf euch!
Treffurt - Helau!**

Unter dem Motto:

*Auf der Hütte, mittendrin,
Après-Ski gibt richtig Sinn.
Skibrille, Dirndl, Narretei,
wir feiern - und ihr seid dabei!*

führen sie uns durch die fünfte Jahreszeit - mit Herz, Humor und ganz viel karnevalistischem Glanz.

Treffurter Carneval Verein 1952 e.V.

Die Narren dürfen jubeln!

Wir präsentieren voller Stolz unser neues Prinzenpaar: **Prinz Rico I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Ilka I.** sowie unser Jugendprinzenpaar: **Prinz Fabio I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Celina I.**



Wanderfuechse Volteroda 1994 neV.

Männerpirsch am 08.01.2026

Meine Herren, geneigte Leser/in!
Herzlich willkommen im Jahr 2026!

Nachdem wir alle relativ unbeschadet das neue Jahr erreicht haben, haben sich die Herren der Männerpirsch am 08. Januar in Kreuzburg getroffen um die erste Wanderung im Jahr 2026 in Angriff zu nehmen.

Pünktlich 10.00 Uhr trafen wir uns auf dem Markt um dem Herrn Prätorius unsere Aufwartung zu machen. Begrüßung, Streckenbekanntgabe, Gruppenfoto und schon ging es los. Die ursprüngliche Strecke wurde kurzerhand umgeschmissen und für eine andere Wanderung vorgesehen. Über den Werratalradweg spazierten wir bis zur Radbrücke Ebenau. Wieder eine Änderung der Streckenführung, statt des „langweiligen“ Radweges eine wesentlich interessantere Variante. Allerdings zeigte es sich, dass einige Herren nicht mehr die jüngsten sind und dem Gelände alle Schlechtigkeiten zutrauen. Mit einer Ausnahme: unser Alterspräsident, der wie ein junger „Hüpfer“ durchs Gelände führte.



An der Werra durch die Auen gehen wir stolzen Schritts dahin ...

Aber Achtung! Ist doch der Weg unter den Nordmannsteinen durch die Werrahochwasser schon arg in Mitleidenschaft gezogen worden. Absperrungen mahnen zur Vorsicht. Unsere geplante Einkehr wurde trotzdem rechtzeitig erreicht. Schnell wurde die Versorgung abgesichert, und schon konnten wir uns dem bildhaft dargestellten Jahresrückblick widmen. Roland hat wieder unsere vergangenen Wanderungen Revue passieren lassen und hervorragende Aufnahmen unserer heimischen Natur zusammengestellt.

Ein gelungener Auftakt 2026.

Einladung 02

Meine Herren, unsere **MP im Februar:**

TOP Weg Heyerode, **12.02.2026 /**

Altweiberfasching,

ca. 10.30 Uhr Parkplatz „Rondell“,

Hoffentlich hat es die Kommune geschafft, die vorhandenen Hinweisschilder zum Parkplatz, anbringen zu dürfen. Es sind dazu bürokratische (oder idiotische?) Hürden zu bewältigen.

Der Wanderfuchs wird berichten ...



Einladung nächste Männerpirsch

Meine Herren,

Wann: **am 12. Februar 2026**

Wohin: **TOP Weg Heyerode**

Treffpunkt: **Wanderparkplatz Rondell, 10.30 Uhr**

Schwierigkeit: **mittel, ca. 9,3 km**

Einkehr im Landgasthof „Alter Bahnhof“ geplant.

Heimat-, Kultur- & Freizeitverein Falken e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2026



Alle Mitglieder des Vereins werden zu der **am Samstag, den 24. Januar 2026** im Bürgerhaus, Göldehofes Stift in Falken stattfindenden Mitgliederversammlung ganz

herzlich mit Partner eingeladen.

Beginn ist um 18.00 Uhr.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Chor Falken
- Eröffnung durch den Vorsitzenden als Versammlungsleiter
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bestätigung der Tagesordnung
- Bestätigung des Veranstaltungskalenders 2026
- Kassenbericht der Kassiererin
- Wahl von 2 Kassenprüfern
- Kassenprüfung durch 2 Kassenprüfer
- Diskussion und Entlastung der Kassiererin
- Gedenken der verstorbenen Mitglieder / Gedenkminute
- Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
- Abendessen und gemütliches Beisammensein

Um pünktliches Erscheinen wird freundlichst gebeten.

Falken, 04.01.2026

Im Auftrag des Vorstandes

Patrick Junge

Vorsitzender

Historisches

„... ahn den Stein, so auf dem Anger stehet ...“

Im Mai vergangenen Jahres wurde ich von einem Herrn Voigt aufgesucht. Dieser ist in Thüringen unterwegs, um im Rahmen der Rechtsarchäologie, Bauernsteine, Angertische, Steinkreuze etc. zu erforschen.

Seine Frage, was es sich mit dem Stein unter unserer neuen Dorflinde auf sich hat, musste ich negativ beantworten. Meines Wissen nach, soll es eine alte Türschwelle, ein Trittstein sein. Was Herr Voigt vehement verneinte. Stein, Dorflinde und Dorfmittelpunkt würden einen „Bauernstein“ vermuten lassen. Einer Türschwelle hätte man nicht diese Aufmerksamkeit geschenkt.

Der Begriff „Bauernstein“ war mir bis dato vollkommen unbekannt.

Der „Bauernstein“ markierte in der Dorfgemeinschaft die Stelle des öffentlichen Rechts.

Dafür boten sich ein zentraler Dorfplatz, wie der Anger oder auch der Kirchhof an. So bestehen heute noch in vielen Dörfern Anger mit Linde und häufig mit Steintisch, die den Anger als Versammlungs- und Festplatz, aber auch als Platz rechtlicher Handlungen kennzeichnen. Am Stein getroffene Absprachen, Abmachungen und Geschäfte besaßen Rechtsverbindlichkeit. Dabei mussten diese Rechtsverbindlichkeiten **auf dem Stein** verkündet werden.

Lokale Rechtsprechung übte oft ein im Dorf ansässiger Mitbewohner aus. Dieser konnte von der Dorfgemeinschaft gewählt, von der Obrigkeit bestätigt oder direkt von dieser eingesetzt werden und hatte vielfältige Aufgaben zu erfüllen.

Äußerst zufrieden zeigte sich Herr Voigt, dass die Dorferneuerung unserem Bauernstein zu neuer Geltung verholfen hat! Vielerorts hat nämlich die Dorferneuerung genau das Gegenteil bewirkt!

Ich mach Herr Voigt auch auf den **Nagelstein** in **Schnellmannshausen** aufmerksam. Dieser war für Herrn Voigt **absolut ungewöhnlich und äußerst selten für unsere Region**.

Während die Rechtsarchäologie in Thüringen noch in den Kinderschuhen steckt, ist z.B. in Sachsen-Anhalt dieses Thema schon abgeschlossen und veröffentlicht. Bauernsteine wurden allein aus Unkenntnis heraus beseitigt, einige auch umgewidmet. Einige harren noch der Wiederentdeckung. Der aufmerksame Wandersmann möge seine Augen offenhalten und nach solchen Relikten Ausschau halten und der Wiederentdeckung zuführen. Der Wanderfuchs ist gemeinsam mit der Info Treffurt als Ansprechpartner zu haben (**0175 9097707**).

Es gibt noch genug zu entdecken.

Volteroda im Januar 2026

Der Wanderfuchs

Das Schulwesen in Falken Ende des 19. Jahrhunderts

(Teil I)

Über den Schulalltag gegen Ende des 19. Jahrhunderts geben uns Berichte der Schulinspektionen, die zwei Mal im Jahre stattfanden, eine ziemlich gute Auskunft. Die Originalprotokolle sind noch vorhanden, was hier veröffentlicht wird sind Abschriften. Viel Vergnügen beim Lesen.

Schulinspektion am 12. April 1886 -

Revision der Oberklasse der Schule zu Falken

Die Gesamtschule ist 3klassig mit 2 Lehrern und 210 Schülern. Die revidierte Oberklasse zählt 68 Kinder, und zwar 24 Knaben und 44 Mädchen. ... Evangelisch sind 68. ... Zum Schluss des letzten Schuljahres sind 21 Kinder entlassen, am Anfang des laufenden Schuljahres 22 Kinder aufgenommen worden. ... Der Schulbesuch ist gut.

Führung der Versäumnisliste: ordentlich

Monatliche Vorlage derselben beim Lokal-Schulinspektor: ist erfolgt

Dauer der Ferien:

Weihnachten 24. Dezember bis 3. Januar

Ostern 1. bis 11. April

Pfingsten 28. bis 30. Juni
Sommer 27. Juli bis 22. August
Herbst 21. September bis 3. Oktober
Außerdem wurde der Unterricht ausgesetzt nach Ausweis der Versäumnisliste an folgenden Tagen (Veranlassung beizufügen):

28. April Konferenz in Oberdorla ...

Sommerschule vom 1. Juni bis 30. September mit wöchentlich 30 Stunden, wovon incl. Turnen und weibl. Handarbeiten auf die Oberstufe 30 Stunden ... kommen.
Der Unterricht dauert von 7 bis 12 Uhr.

Das Lehrerzimmer hat 3,2 m Höhe und 50,5 qm Fläche.

Lehrerwohnung:

2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Küchenkammer, ein Holz- und Kohlestall, Keller

Lokal-Schulinspektor: Weidemann, Pfarrer

Vorsitzender des Lokal-Schulvorstandes: derselbe

Mitglieder des Lokal-Schulvorstandes: Noll, Schulze, ...

Patron der Schule: Seine Majestät, der König

Der Lehrer Johann Gottlieb Große ist geboren am 15. August 1824, im Schuldienste provisorisch angestellt seit 4. September 1848, definitiv seit 1851, am Orte seit 1. November 1877.

Zeit und Ort aller früheren Anstellungen:

1847/48 in Mühlhausen,

6 Jahre in Wahlhausen, Kreis Heiligenstadt

(1. September 1848 bis 9. August 1854)

23 Jahre in Oppershausen, Kreis Langensalza

(9. August 1854 bis 1. November 1877)

Seine Gesundheit ist gut, seine Gesamthaltung gut.

Er ist Kantor und Küster im Nebenamte.

Jahreseinkommen:

1.076,91 Mark aus Gemeindemitteln

180 Mark Alterszulage

Der Lehrer ist verheiratet und hat 4 Kinder von 18 bis 32 Jahren.

Davon sind 2 unversorgt.

I. Unterricht

1. Religion:

...

b) Bibellesen, Bibelkunde, Bibl. Geographie: befriedigend

5. Realien:

a) Geschichte: gut gelernt

II. Gesamturteil

Ordnung und Reinlichkeit: gut

Sauberkeit der Kinder: größtenteils recht gut

...

Bibliothek: 20 Bände

III. Mängel, deren Beseitigung nötig ist

...

2. Lehrmittel: Die Neuanschaffung einer Wandkarte zur ... ist notwendig.

der Lehrer Große

der Lokalschulinspektor Weidemann, Pfarrer

der königl. Kreis-Schulinspektor

(Wolfgang Roth)

Dies und Das

Wartburgkreis startet Umfrage zum Alltagsradverkehrskonzept

Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme eingeladen

Der Wartburgkreis erarbeitet derzeit gemeinsam mit einem beauftragten Fachbüro aus Dresden ein umfassendes Radverkehrskonzept für den Alltagsradverkehr. Ziel ist es, den Radverkehr im Kreisgebiet sicherer, attraktiver und alltagstauglicher zu gestalten und damit zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Ein wichtiger erster Schritt in diesem Prozess ist eine landkreisweite Umfrage, die sich an alle Bürgerinnen und Bürger richtet. Mit der Befragung möchte der Landkreis ein fundiertes Bild der aktuellen Probleme und Herausforderungen im Radverkehr gewinnen und zugleich für die Nutzung des Fahrrads im Alltag sensibilisieren.

Die Umfrage bietet allen Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Erfahrungen, Wünsche und Anregungen einzubringen - unabhängig davon, ob sie regelmäßig mit dem Fahrrad unterwegs sind oder das Rad bislang nur gelegentlich nutzen. Die Ergebnisse fließen direkt in die Erarbeitung des Radverkehrskonzepts ein und bilden eine wichtige Grundlage für die weiteren Planungsschritte.

Der Landkreis hofft auf eine rege Beteiligung, um ein möglichst breites Meinungsbild aus der Bevölkerung zu erhalten. Nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern kann ein Alltagsradverkehrskonzept entstehen, das den tatsächlichen Bedürfnissen vor Ort gerecht wird.

Weitere Informationen zur Umfrage sowie den Teilnahmezeitraum finden Interessierte unter:

www.wartburgkreis.de/wirtschaft-zukunft/verkehr-mobilitaet/radverkehr/radeln-im-alltag

GESTALTEN SIE DIE ZUKUNFT DES RADVERKEHRS MIT!

noch bis zum 8. Februar 2026

ONLINE-UMFRAGE
Radverkehrskonzept
Wartburgkreis

Einfach QR-Code scannen und mitmachen!

Durch Ihre Teilnahme an unserer Umfrage zum Alltagsradverkehr unterstützen Sie uns dabei, die Mobilität vor Ort komfortabler, sicherer und attraktiver zu machen.

Jetzt mitmachen, jede Stimme zählt!

www.wartburgkreis.de/wirtschaft-zukunft/verkehr-mobilitaet/radverkehr/radeln-im-alltag

WARTBURGKREIS

Mobilitätswerk

Reserven in der Blutbank sind aufgebraucht

Bitte jetzt Blut und Blutplasma spenden!

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Thüringen täglich etwa 350 Vollblutspendenden benötigt. Deutschlandweit werden circa 15.000 Blutspender benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. **Es besteht derzeit deutschlandweit ein Mangel an Blutkonserven.** Eine Blutkonserve ist nur 42 Tage haltbar.

Eine Vorratshaltung ist nicht möglich. Deshalb werden dauerhaft und regelmäßig Blutspender benötigt, um die Kliniken ausreichend für Notfälle und überlebenswichtige Operationen mit Blutpräparaten versorgen zu können.

Das Problem: Gerade im Januar ist der Versorgungsbedarf der Kliniken hoch, da geplante Operationen und Therapien vor und zwischen dem Jahreswechsel in den Januar verschoben werden. Gründe für die mangelnden Blutspenden sind das extreme Winterwetter - Schnee und Eisglätte - und die derzeit vielen Erkältungs-/ Grippeerkrankten. Denn Blut spenden darf nur, wer gesund ist. Weil während der kalten Jahreszeit grundsätzlich mehr Menschen krank werden, fallen auch mehr Blutspender kurzfristig aus. Hinzu kommen Urlaubsrückkehrer, die durch ihre Aufenthalte in tropischen Ländern teilweise nicht sofort wieder Blut spenden können.

Und auch aus Spendern werden Empfänger, auch dadurch steigt der Bedarf an Blutpräparaten (demographischer Wandel). Deutschland verliert in den nächsten Jahren fast 300.000 Spender aus der spendestarken Babyboomer-Generation. Die Konsequenz: Es werden dringend mehr Menschen benötigt, die zum ersten Mal Blut spenden (Neuspender) und dann auch regelmäßig Blut und/ oder Blutplasma spenden.

Leider sinkt aber die Spendebereitschaft in der Bevölkerung kontinuierlich. Täglich müssen allein vom Suhler Blutspendedienst mehr als 2.000 Menschen zu einer Blutspende bewegt werden. Die Zeit für einen Generationswechsel ist längst gekommen. Um das solidarische Versorgungssystem aufrechtzuerhalten, braucht jede Generation ihren eigenen großen Spenderstamm. **Um die Vorräte an Blutpräparaten im Blutdepot wieder aufzustocken und eine ausreichende Versorgung sicherzustellen, bitten wir alle Menschen ab 18 Jahren um Unterstützung.**

Voraussetzungen für die Blut- und Plasmaspende:

Spenden kann jeder Erwachsene ohne relevante Vorerkrankungen ab 18 Jahren. Mit dem Wegfall der Altersobergrenze ist das Alter kein Ausschlussgrund von der Blutspende. Frauen dürfen vier Mal, Männer sechs Mal innerhalb von 12 Monaten Vollblut spenden, wobei ein Abstand von mindestens 8 Wochen zwischen zwei Spenden eingehalten werden muss. Das Spenden von Blutplasma ist bis zu 60 Mal im Kalenderjahr möglich. Vor jeder Spende werden Blutdruck, Puls und Temperatur gemessen sowie für die Spende notwendige Gesundheitsfragen geklärt. Zu jeder Spende den gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Und wofür wird eigentlich Blutplasma verwendet?

Aus Blutplasma werden wertvolle Stoffe für Arzneimittel gewonnen, die zur Behandlung lebensbedrohlicher Krankheiten benötigt werden. Menschen mit einer geschwächten Immunabwehr benötigen Medikamente aus Blutplasma, weil sie nicht mit herkömmlichen Antibiotika behandelt werden können und ihr Körper ohne Unterstützung von außen keine Infektionen abwehren kann. Bei Menschen mit Blutgerinnungsstörungen kann das Blut nicht korrekt gerinnen. Das Glykoprotein Fibrinogen ist ein wichtiger Bestandteil der Blutgerinnung. Damit können schwerste Verletzungen der inneren Organe behandelt werden. Fibrinogen wird auch zum lokalen Wundverschluss eingesetzt. Auch gerissene Sehnen und Nervenstränge im neurochirurgischen Bereich lassen sich mit Fibrinkleber wieder verbinden. Das Protein Albumin wird bei schweren Verbrennungen, Trauma Patienten und in der Chirurgie eingesetzt.

Adressen und Öffnungszeiten der Blut- und Plasmaspendezentren Eisenach, Erfurt, Ilmenau, Institut Suhl unter:
www.blutspendesuhl.de

Termine mobile Blutspende unter:
www.blutspendesuhl.de
www.facebook.com/blutspende123/
www.instagram.com/blutspendesuhl/
Telefon 03681 373-0

Kontakt:

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
Albert-Schweitzer-Straße 15, 98527 Suhl
Susanne Brunne
Leiterin Marketing & Unternehmenskommunikation

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Ihr Partner für
Anzeigen nach Maß!



Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

**PLANEN SIE
DIE ERSCHEINUNG**
eines Buches?



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**GEIGER-
VERLAG**
Eine Marke der
LINUS WITTICH Medien KG

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Danksagung

Nach dem Abschied eines
geliebten Menschen

Marion Meißner

geb. Braunholz

* 12.03.1957 † 29.11.2025

möchten wir uns bei allen bedanken, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und Wertschätzung in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

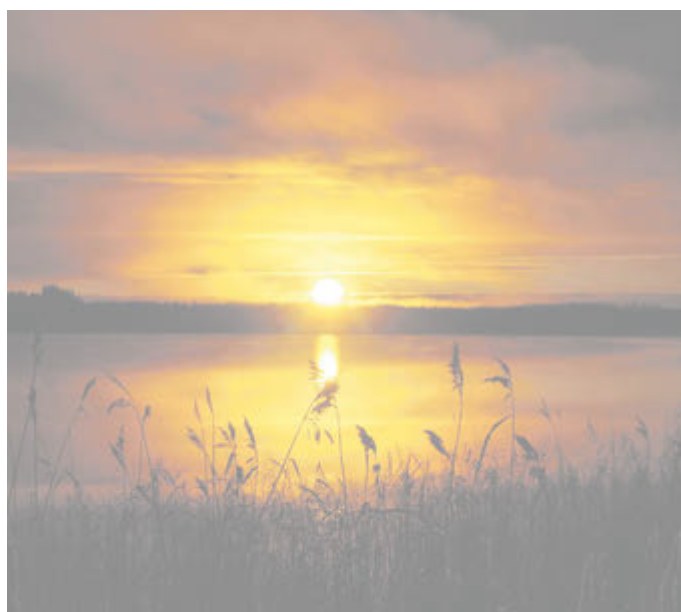
**Gerd Meißner
und Familie Sven Meißner**

Treffurt, im Dezember 2025

*Wenn plötzlich alles anders ist -
sind wir für Sie da.*

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
BÖHNHARDT

Obere Lohfeldstr. 3 • 99831 Amt Creuzburg
☎ 03 69 24 - 4 24 72
www.bestattung-boehnhardt.de



*Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens;
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich dadurch nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Schorneck

geb. 24.05.1958 gest. 02.01.2026

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Deine Ehefrau Birgit
Deine Tochter Lisa
Deine Tochter Andrea mit Kai und Emma
Deine Geschwister
Marion, Gabi, Geli, Frank und Kerstin mit Familien
Deine Schwiegereltern Hildegard und Jochen
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am 30.01.2026 um 11.00 Uhr
in der Nicolaikirche in Creuzburg statt.



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder, Schwager und Pate

Reinhard Quendt

* 15.11.1933 † 06.01.2026



In stiller Trauer
Ronald und Rita Quendt
Rainer Ruppert
Herbert und Traudel Quendt
Tino, Ivonne mit Jens, Sascha mit Rica, Oliver
Paul, Mia, Phillip, Julia und Luca
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, den 31. Januar 2026 um 13.00 Uhr
in der Kirche zu Krauthausen statt.

Brigitte Schein

geb. Paetsch

* 13.12.1935 † 27.12.2025

In stiller Trauer

Dein Sohn Mario mit Kerstin und Emil

Dein Sohn Dirk mit Melitta sowie

Karsten und Bastian sowie Paul

Großburschla, im Dezember 2025

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
30.01.2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Großburschla statt.



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



Danksagung Anita Gläßner

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift und
Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meiner
lieben Frau, unserer Mama und Oma sagen wir hierdurch unseren
herzlichen Dank.

Es war ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt sie war.
Wir sind dankbar für die vielen wunderschönen Jahre, voller Liebe und
Zuneigung, die wir mit ihr verbringen durften.

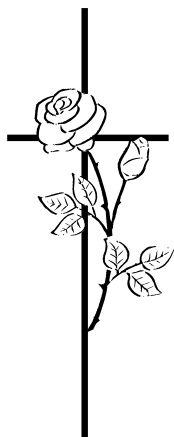
In ewiger Liebe und Dankbarkeit
Karl-Heinz Gläßner
und Familie



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Der Tod ist der Grenzstein des Lebens, aber nicht der Liebe.



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Ursula GÜth

geb. Kund

* 09.07.1950 † 08.01.2026

In liebevoller Erinnerung
**Sven mit Diana und Johann
Frank mit Jini**

Berka v.d. Hainich, im Januar 2026

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

*Ein hohes Alter wurde dir beschieden,
in dem du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.*

Traurig nehmen wir Abschied von

Ruth Meißner

geb. Laudenschach

* 05.07.1929 † 20.12.2025

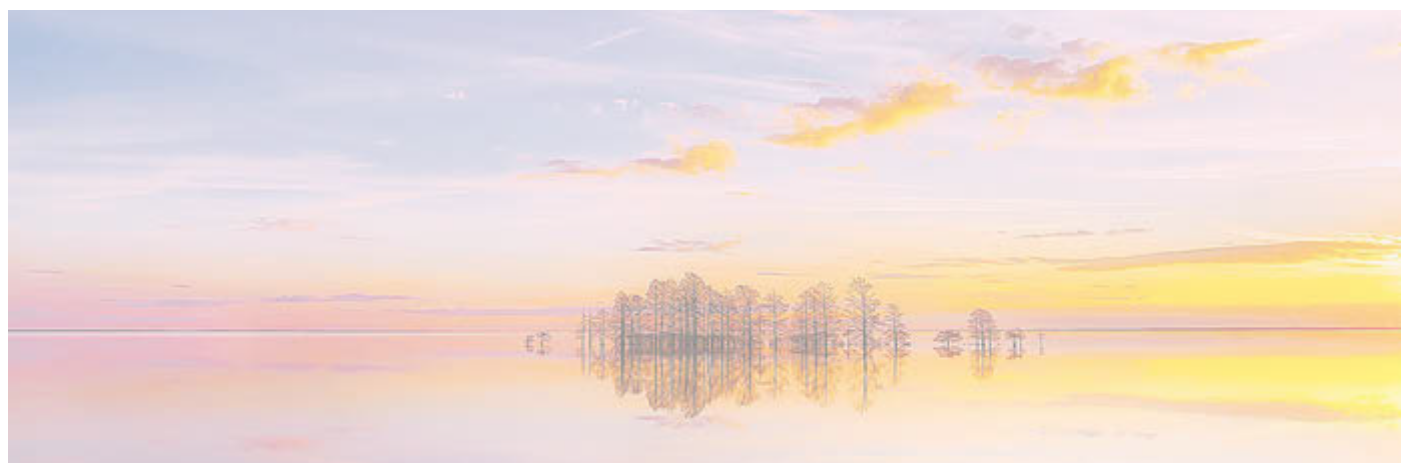


In Liebe

**Karin und Wolfgang mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Treffurt, im Dezember 2025

Die Trauerfeier findet am 31.01.2026 um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Treffurt statt.



Jetzt neu:
Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**



Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Zu jeder Zeit

selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen



Danksagung

Mit großer Dankbarkeit konnten wir am 7. Januar auf 70 gemeinsame Ehejahre zurückblicken und im Kreise unserer Familie dieses seltene Fest der **Gnadenhochzeit** feiern. Wir bedanken uns bei allen, die an uns gedacht haben, für die Glückwünsche und Geschenke. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Hoffmann für seine kleine Andacht, Landesbischof Friedrich Kramer und der Gaststätte „Grüner Baum“.

Emmy und Günter Schindler

Lauterbach, im Januar 2026

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Kenia Traumreise 2027



mit FLY & HELP zum Konzert
„Stars unter Afrikas Sternen“



p. P. ab

1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt inkl. Flug, Halbpension-Plus und Konzert

Buchungscode:
LW27

Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe Mombasa /Kenia! Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmengartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotelanlage entfernt. Erleben Sie optional die atemberaubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen „**STARS UNTER AFRIKAS STERNEN**“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Matze Knop.

www.schlagnacht-kenia.de

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)

»Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show „Abenteurer Weltumrundung“

Ausführender Reiseverlauf!



INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show „Abenteurer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

**Buchungsmöglichkeiten für 2027 als Grundreise¹ o. mit Kurzsafari²,
Badeverlängerung³ o. Langsafari⁴:**

- 16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
- 19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.469 € p. P.
- 14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
- 19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.899 € p. P.



E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

PORTAS® PORTAS-Fachbetrieb
Gerald Niebergall

Europas Renovierer Nr. 1

OT Craula, Schloßgasse 79
99820 Hörselberg-Hainich
E-Mail: info@niebergall.portas.de
www.niebergall.portas.de
☎ (03 62 54) 7 13 97 📠 (03 62 54) 7 08 35



PORTAS - Alles aus einer Hand
Wir renovieren, modernisieren und bauen nach Maß!

TÜREN **KÜCHEN** **TREPPEN** **FENSTER** **DECKEN**

LW-Service auf
einen Klick: 

www.wittich.de

GOLDKAUF
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
SILBER • GOLDMÜNZEN
BARREN • BESTECK
gegen BARGELD

JUWELIER FEINSCHLIFF
Querstr. 5 · 99817 Eisenach
Telefon 03691 6173975

**Gemeinsam für
den Frieden.**

Danke für Ihre Hilfe!
www.volksbund.de/sammlung



**KOMMENDE
VERANSTALTUNGEN**

Kulturhaus Neukirchen
Kultur · Begegnung · Forum

FR, 13. FEB. | 19 UHR
REISE-VORTRAG  Lutz Raddau berichtet über seine aufregende Reise durch Skandinavien. Eintritt: frei, der Hut geht rum

SA, 28. FEB. | 18 UHR
DÄMMERSCHOPPEN  Die Kirmesgesellschaft und das Kulturhaus laden ein zu Essen, Trinken und zünftiger Blasmusik. Eintritt: 10 €

FR, 20. MÄR. | 19 UHR
KONZERT  Rock Bilanz light reisen durch vier Jahrzehnte Rockgeschichte. Eintritt: 15 €, Einlass: 19 Uhr

DO, 23. APR. | 20 UHR
THEATER  Das Theater am Markt lädt mit "Drei Mal Leben" zum Lachen und Nachdenken ein. Eintritt: 12 €, Einlass: 19 Uhr

SA, 02. MAI | 20 UHR
KONZERT  Kurz & Lang ist bekannt für leidenschaftliche Interpretationen von Blues & Rock. Eintritt: 25 €, Einlass: 19 Uhr

DO, 28. MAI | 20 UHR
IMPRO-THEATER  Das Theater am Markt sorgt für einen kurzweiligen Abend mit viel Improvisation. Eintritt: 12 €, Einlass: 19 Uhr

MEHR INFOS & TICKETS UNTER
WWW.KULTURHAUS-NEUKIRCHEN.DE

**Jeder Mensch hat
eine erste
Chance verdient.**

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter:
brot-fuer-die-welt.de/chance



Mitglied der **actalliance** Würde für den Menschen.

Bio- Heu- Saison 2026

Wir verkaufen auch dieses Jahr zertifiziertes ökologisches Heu. (DE-Öko-006)

Durch die hohe Nachfrage, bitten wir Sie uns schon jetzt Ihre benötigte Menge an Rundballen für die kommende **Heusaison 26**, bis zum **30.03.2025** verbindlich mitzuteilen.

Rundballen 1,50/1,60m **25,00 € / St.** (inkl. MwSt.)
Rundballen 1,20m **20,00 € / St.** (inkl. MwSt.)

Selbstabholung ab Unterellen.
Ggf. gegen Aufpreis Lieferung möglich.



TPH
Tierprodukt Handels GmbH
An der Aue 1
99834 Gerstungen- Unterellen
Tel: 036927/ 90 001
Email: service@eltetal-agrar.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir sind jetzt ein Team

Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

Nick Assmann
Gebietsverkaufsleiter
Tel.: 0152 22614242
n.assmann@wittich-langewiesen.de

Nadine Twele
Verkaufsinendienst
Tel.: 0175 5951012
n.twele@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



